

DIE AUFLÖSUNG

Zwei Ergebnisse der Spurensicherung lassen den Schluss zu, dass Scarlett vor Leo ermordet wurde. Zum einen befand sich an Leos Händen das Blut von Scarlett. Zum anderen wurden auf Scarlett's Leiche Blutspritzer von Leo gefunden.

Da sich Finnley kurzfristig entschied, das Ab-mit-ihrem-Kopf-Shooting nicht zu machen, können wir davon ausgehen, dass es kein geplanter Mord war. Die Tat muss also im Affekt geschehen sein. Der Mörder ist somit die Person, die das Shooting gemacht und den Malerkittel angezogen hat.

Außerdem können wir aus der Tatsache, dass es nur einen Malerkittel gibt, mit hoher Sicherheit schließen, dass es auch nur einen Mörder gibt. Es ist unwahrscheinlich, dass der erste Mörder den Kittel liegen lässt, und noch unwahrscheinlicher, dass eine zweite Person sich einen blutigen Kittel anzieht.

Finnley wird von Emily gesehen, wie er ins Haus geht, aber es gibt keine Hinweise darauf, dass er das Haus wieder verlässt. Er hätte als einziger der Verdächtigen den Mord planen können. In diesem Fall wäre das Fenster eine Option, um das Haus ungesehen zu verlassen. Seine Fingerabdrücke sind jedoch nicht auf dem Fenstergriff, die von Scarlett jedoch schon. Er kann sie also auch nicht abgewischt haben.

Robbie wurde ebenfalls beim Betreten des Hauses gesehen, nicht jedoch beim Verlassen. Seine Fingerabdrücke sind zwar auf dem Fenstergriff in der kleinen Lounge. Da der Mord im Affekt geschah, wäre es unlogisch, wenn Robbie – ohne in diesem Moment Mordpläne zu haben – das Haus durch das Fenster verlässt.

Emily hinterließ Fingerabdrücke auf der Kamera. Da Tatwaffe und Kittel beseitigt wurden, hätte sie wohl auch die Kamera verschwinden lassen. Und wenn sie die Kamera vergessen hätte? Auf der Kamera sind keine Fotos, somit hat sie die Kamera angefasst, aber nicht fotografiert.

Am wahrscheinlichsten ist, dass **Lily** das Shooting angefangen und in gewisser Weise auch beendet hat. Durch das von Emily belauschte Gespräch wird deutlich, dass Lily gerne mit Finnley ausgehen würde und Scarlett darüber wenig erfreut ist. Lily ging ins Teehaus, zog den Malerkittel an und erzählte Scarlett, dass Finnley sie doch tatsächlich um ein Date gebeten hatte. Scarlett reagierte mit purer Verachtung.

„Sei nicht dumm, Lily! Finnley würde sich nie für jemanden wie dich interessieren! Er will in meiner Nähe sein.“ Unter Lily tat sich ein Abgrund auf, sie erkannte, dass sie nie Scarlett's Freundin gewesen ist, dass sie nur von ihr ausgenutzt wurde. Nach all den Jahren, in denen Lily alles für Scarlett getan hat, wollte sie nur ihre Erlaubnis, mit Finnley ausgehen zu dürfen, und daraufhin traf Scarlett's Antwort sie wie ein kalter Schlag ins Gesicht.

Außer sich vor Wut schwang Lily die Axt und tötete Scarlett. Kurz darauf kam Leo hinzu und Lily versuchte, es wie einen Unfall aussehen zu lassen. Doch noch während Leo vor Scarlett's Leiche kniete, erkannte er, dass diese Version keinen Sinn ergab. Lily saß in der Falle und schlug erneut zu, um ihre Tat doch noch vertuschen zu können. Nachdem sie Axt und Kittel beseitigt hatte, wusch sie sich grob am Fluss und ging ins Haus, wobei sie von der Kamera gefilmt wurde. Auf der Toilette beseitigte sie die letzten Spuren und streifte danach ziellos umher, bis sie auf Emily traf.

cocolino

DANKE FÜRS SPIELEN

Wir hoffen, Ihnen hat unser Krimidinner gefallen! Dürfen wir Sie um eine kurze Rückmeldung bitten? Was war gut? Was können wir besser machen? Schreiben Sie uns unter: info@cocolino-spieleverlag.de

Regelmäßige Gewinnspiele, Neuigkeiten und Probespiele – bleiben Sie dran:



Cocolino



Cocolino.Krimidinner

Krimidinner für 4 bis 20 Personen

Neben den „Krimidinner Partys“ haben wir auch „klassische Krimidinner“ im Angebot:
Zum Beispiel das beliebte Spiel „Die Maske des Mörders“ für 6 bis 10 Personen.



Krimispiele bis 60 Personen

Extra für sehr große Gruppen geschrieben,
enthält dieses Spieleformat weniger „Dinner“,
dafür mehr „Mordermittlung“. Die Spieldauer
beträgt ungefähr 1,5 Stunden.



Schatzsuchen für Kinder

Wählen Sie aus 6 verschiedenen Schatzsuchen. Die Rätsel sind an das Alter der Kinder angepasst. Der Clou: Teamaufgaben fördern den Gruppenzusammenhalt.



INSIDE CRIME

Tauchen Sie tief in einen Kriminalfall ein. In 6 Episoden (also 6 Spieleboxen) folgen Sie Hinweisen, untersuchen Beweise, lösen Rätsel und führen sogar Experimente durch. Weitere Videos und Tonaufnahmen warten auf eigens gebauten Webseiten. Können Sie den Mörder überführen?

